

Pressemitteilung

Erich-Zeigner-Allee 44
04229 Leipzig

Fon +49(0)341 4941-500

Fax +49(0)341 4941-555

Mail info@kuz-leipzig.de

www.kuz-leipzig.de

Geschäftsführer

Dr. Peter Bloß

Öffentlichkeitsarbeit

Konstanze Jonas

jonas@kuz-leipzig.de

+49 (0)341 4941-522

Das KUZ macht Quereinsteiger für den Spritzguss fit

Im Kunststoff-Zentrum in Leipzig (KUZ) startet am 19.09.2016 die neue Weiterbildungsmaßnahme „Spritzgießen für Quereinsteiger mit Zertifikatsabschluss gemäß Qualifizierungsnorm des GKV/TecPart“ für Mitarbeiter im Spritzguss. Konzipiert wurde das neue **Projekt** für gewerbliche Facharbeiter artfremder Berufe, den sogenannten Quereinsteiger. Warum gerade diese Zielgruppe?

Das Potential der Quereinsteiger

Alle Prognosen zeigen, dass der Fachkräftebedarf in der kunststoffverarbeitenden Industrie weiter steigt. Die Ausbildungszahlen geben keine Entwarnung und wer gut ausgebildete Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik einsetzen kann, weiß sie hoffentlich zu schätzen. Was machen aber Betriebe die keine ausgebildeten Fachkräfte auf dem freien Arbeitsmarkt finden? Sie setzen auf Quereinsteiger. Dabei können die Unternehmen auf gewerbliche Ausbildung und Berufserfahrung zurückgreifen. Die fachspezifischen Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich Spritzguss müssen noch erworben werden. Hier setzt die neue Weiterbildungsmaßnahme in Leipzig an.

Kompaktes Basiswissen in Theorie und Praxis

Das modular aufgebaute Seminar beinhaltet vier Module zu je einer Woche. Die zwei Basismodule vermitteln einen Überblick über das Verfahren und den gesamten technologischen Prozess des Spritzgießens. Anschließend beschäftigen sich die Teilnehmer in den zwei Aufbaumodulen mit den unterschiedlichen Einflussfaktoren im komplexen Spritzgießprozess und erlernen die Sicherheit in der Anwendung. Alle Module beinhalten zeitgleiche praktische Trainingsphasen, die die Inhalte der theoretischen Vermittlung veranschaulichen und vertiefen. Um den Teilnehmern die Möglichkeit zu schaffen, die erworbenen und praktisch trainierten Fähigkeiten im Unternehmen anzuwenden, wird eine Woche im Monat Präsenzunterricht angeboten. Daher beträgt die Laufzeit dieser Weiterbildung vier Monate.

Mehrwert für die Unternehmen

In der Weiterbildung „Spritzgießen für Quereinsteiger“ erlangen die Teilnehmer anwendungsbereites Verständnis für den Spritzgießprozess inklusive aller flankierenden Bereiche und durch praktisches Training an der Maschine die Sicherheit bei der Anwendung. Dokumentiert werden die Fähigkeiten und Kenntnisse dann in der Abschlussprüfung (in Theorie und Praxis), die berechtigt den Abschluss „Zertifizierte Fachkraft für Kunststoffspritzgießen gemäß der Qualifizierungsnorm des GKV/TecPart“ zu tragen.

Das Kunststoff-Zentrum in Leipzig als stabiler Weiterbildungspartner

„Auch wir haben keinen „Nürnberger Trichter“ der aus einem fachfremden Facharbeiter innerhalb von vier Wochen einen berufserfahrenen Einrichter macht. Dies kann auch nicht das Ziel sein. Doch das vermittelte kompakte Basiswissen verbunden mit dem umfassenden Training an der Spritzgießmaschine setzt eine Grundlage für das bewusste Handeln an der Maschine. Die Unternehmen verschaffen damit ihren erfahrenen Einrichtern Freiraum für die Optimierung der Prozesse.“, erläutert Bettina Wernicke, verantwortlich für die Weiterbildung im KUZ.

Weitere Seminare und Inhouse-Schulungen bietet das KUZ in Leipzig an, um die Unternehmen bei der Personalentwicklung zu unterstützen.

www.kuz-leipzig.de

Link zum Seminar:

<http://www.kuz-leipzig.de/mitarbeiter-schulen/details/spritzgiessen-fuer-quereinsteiger-mit-zertifikatsabschluss-gemaess-qualifizierungsnorm-des-gkvtecpart-2016-09-19/>

